Projekt „Gender fair play – Stärkung der geschlechtersensiblen sexualpädagogischen Arbeit / sexuellen Bildungsarbeit“ im Rahmen des Landesprogramms „Wertevermittlung und Prävention sexualisierter Gewalt in der und durch die Jugendhilfe“

Genderarbeit in Jugendeinrichtungen

- 1 Stelle - Jungenarbeit KJA, Verbund Mülheim
- 1 Stelle - Mädchenarbeit Lobby für Mädchen
- 1 Stelle - Jungenarbeit Caritas, Bugs Jugendcafe
- ½ Stelle –geschlechtersensible Jugendarbeit (insbesondere mit bulgarischen Jugendlichen) Bürgerzentrum Ehrenfeld
- ½ Stelle –Jungenarbeit Quäker Nachbarschaftsheim
- ½ Stelle Jungenarbeit HennaMond

Projektsteuerung und Prozessbegleitung

Amt für Kinder, Jugend u. Familie

- Jugendförderung (OKJA)
- Jugendhilfemaß-nahmen (UMF)
- Steuerungsgruppen

Arbeitsfeld OKJA

Arbeitsfeld UMF

LVR-Projekt Kooperationspartner / Leistungsanbieter

LVR-Fachtage u. wissenschaftliche Begleitung für alle beteiligten Kommunen

Prävention, Intervention und Qualifizierung

- ***Neukirchner Erziehungsverein**-Kinder- und Jugendhilfeverbund und*
- ***Punktum!** – Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch, Caritas RheinBerg*
  - ❖ Workshops, Beratung und Begleitung für pädagogische Mitarbeiter*innen
  - ❖ (Anonyme) Beratung für begleitete und unbegleitete geflüchtete Jugendliche/ junge Erwachsene

Prävention und Qualifizierung

***Zartbitter e. V**. – Kontakt- und Informations-stelle gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen, Köln*

- ❖ Workshops für Jugendliche und pädagogische Fachkräfte
- ❖ Materialien für Einrichtungen

Projektfinanzierung LVR: 80.000 € (für den Zeitraum 01.01. – 31.12.2018)

Projektfinanzierung Stadt Köln: 211.000 € (für den Zeitraum 01.04. -31.12.2018)